

m zu putzen
bei fließt von
ates eine Kar-
tern Wasser,
asst werden
ld da, um die
00 Euro wür-

Möglichkeiten fehlt, das Geld aufzu-
bringen, müssen sie hingewiesen
werden.

Auch fehle es an Material für
lernbegleitende Aktivitäten wie
Sport, Tanz und Musik. Die Schüler
lernen den ganzen Tag, ihnen würde

Arbeitsgruppe beitreten will, kann
sich bei Pfarrer Stefan Einsiedler
oder einem der Mitglieder melden.
Gleiches gilt für Menschen, die
gern eine Spendenaktion auf die
Beine stellen oder ihre Hilfe für

gemeinde erhältlich.

Pfarrer Stefan Einsiedler ist über
das Pfarrbüro, Telefon 07572/
8278, oder per Mail zu erreichen:
✉ stefan.einsiedler@drs.de

Bei der Kinderolympiade sind Geschicklichkeit und Ausdauer gefragt

Jugendliche des TSV Scheer organisieren Sommerferienprogramm

SCHEER (napu) - Der TSV Scheer hat
beim Sommerferienprogramm eine
Kinderolympiade veranstaltet. Die
sechs Teilnehmer zwischen sieben
und elf Jahren mussten sich in sechs
verschiedenen Disziplinen bewei-
sen: Parcours, Biathlon, Weitwurf,
Schiebeparcours, Geschicklichkeits-
lauf und Ausdauerlauf. Dabei traten
die angehenden Sportler gegenein-
ander an, die Punkteverteilung er-
folgte nach Platzierung in den einzel-
nen Disziplinen.

„Dieses Jahr hat uns das Wetter ein-
en Strich durch die Rechnung ge-
macht“, berichtet Luca Konrad (14),
„normalerweise versuchen wir mög-
lichst viele Disziplinen außerhalb
der Turnhalle abzuhalten.“ Luca
Konrad hat die Kinderolympiade vor
einigen Jahren gemeinsam mit sei-
nem Kumpel Ralf Pusch (14) ins Le-
ben gerufen. Die beiden sind Mitglie-
der des Jugendausschusses des TV
Scheer und Sportler mit Leib und
Seele. Unterstützt von ihrem eben-
falls jugendlichen Team sind sie in-
zwischen zum dritten Mal beim
Sommerferienprogramm dabei.

Wegen des anhaltenden Regens
musste auch das traditionelle ge-
meinsame Grillen zum Abschluss
der Kinderolympiade unter das Vor-

dach der Turnhalle verlegt werden.
Nachdem Teilnehmer und Mitarbei-
ter mit roter Wurst und Wecken ver-
sorgt waren, war der letzte Pro-
grammpunkt des Tages an der Reihe:
Die Siegerehrung. „Wir haben bei ei-
nigen Firmen angefragt, ob wir Wer-
begeschenke als Preise haben könn-
ten und dieses Jahr ist wirklich viel
zusammengekommen“, erzählt Ralf
Pusch. „Das ist natürlich super, denn
dann können wir den Teilnehmern
auch wirklich tolle Preise überge-
ben.“ Abgesehen von den Preisen

überreichten die beiden Organisato-
ren jedem der Nachwuchssportler
eine Urkunde, die drei Bestplatzierten
erhielten zusätzlich einen Pokal.
Zu guter Letzt bedankten sich die
zwei Organisatoren bei allen Helfern
und Teilnehmern für den gelunge-
nen Nachmittag. „Dieses Jahr waren
leider nur sechs Kinder da, aber wir
freuen uns schon auf die nächsten
Sommerferien und werden die
Olympiade wieder anbieten“, sagt
Luca Konrad und die Kinder bestätig-
ten: „Wir kommen wieder.“



Nach dem Sportparcours wird vor der Halle gegrillt.

FOTO: NADINE PUSCH

0

engen hat
chnupper-
zunächst,
stunden-
hten dann
omotivat-
n Sonnen-
risch ver-
bra, Heu-
wie Hund
den hal-
Freude an
IA BÜHLER

612